

Picknick bei den Grafen Pückler Schloss Burgfarrnbach öffnet zum Denkmaltag seine Pforten

FÜRTH (fn) - Das Schloss Burgfarrnbach steht im Mittelpunkt beim diesjährigen Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 14. September. Besucher können sich von 10 bis 17 Uhr auf ein unterhaltsames und informatives Programm freuen.

Startschuss für den bundesweit stattfindenden Denkmaltag ist in Fürth die Eröffnung der Pückler-Ausstellung um 10 Uhr, die sich mit dem Leben und Wirken der Grafenfamilie befasst. Stündliche Führungen durch die Ausstellung, Vorträge und eine Buchpräsentation im Festsaal geben einen Einblick in die Geschichte des Schlosses und seiner Bewohner. Um 12.30, 14.30 und 16.30 Uhr gewähren Schlossführungen einen weiteren Einblick in ausgewählte Räumlichkeiten des klassizistischen Gebäudes.

Alte Kinderspiele

«Einmal residieren wie die Grafen» ist das Motto einer Fotoaktion, bei der sich Besucher in historischen Kostümen in den repräsentativen Schlossräumen fotografieren lassen können. Als weiteres werden unter anderem Kurse in Kalligrafie, jeweils um 11 und 14 Uhr, und historischen Schriften um 11 und 15.30 Uhr angeboten.

Kinder und Jugendliche können das bunte Angebot an historischen Mal- und Bastelaktionen und alten Kinderspielen nutzen, beim Vorlesemarathon im Pavillon Karolinenruh Schloss- und Gespenstergeschichten lauschen oder sich ab 14 Uhr in der Kreativwerkstatt als Lehrlinge in «Gutenbergs Druckwerkstatt» ausprobieren. Das ehemalige Schneiderhäuschen, die Meierei und der Schlosspark warten ab 11 Uhr mit Besichtigungen und Führungen auf. Der Marstall ist ab 10 Uhr zu besichtigen, ab 14 Uhr bietet das Museum Frauenkultur Führungen an.

Ein weiterer Programmpunkt des Aktionstages sind die Führungen von Stadtheimtpfleger Alexander Mayer im Löhe-Haus, Königstraße 27. Von 10 bis 17 Uhr geht es halbstündlich (außer 13 bis 14 Uhr) auf Erkundungstour durch das Geburtshaus des bekannten evangelischen Theologen Wilhelm Löhe.